N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Öffentliche Angelegenheiten der Gemeinde Wasbek

am Donnerstag, dem 03.03.2011

im Gemeindezentrum, Hauptstraße 37, 24647 Wasbek

Beginn: 19:30Uhr **Ende: 21:50Uhr**

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender	
	Herr Heinrich Kühl
Gemeindevertreter	
	Herr Hans-Jürgen Ehmke
	Herr Manfred Saggau
Vertretung für Herrn Markus Meyer	Herr Gerd Schwarz
	Herr Hans Jochen Seligmann
Bürgerliche Mitglieder	
Vertretung für Frau Claudia Schiffler	Herr Torsten Gronau-Nielsen
	Herr Heribert Hanisch
Außerdem Anwesend	
	Herr Hans-Heinrich Doose
	Herr Günter Frenzel
	Herr Reiner Großer
	Herr Michael Hollerbuhl
	Herr Bernd Nützel
	Herr Karl-Heinz Rohloff
ab 19:50 Uhr	Herr Michael Rohwer
	Herr Pohl, (Willi Pohl GmbH & Co. KG)
von der Verwaltung	
	Herr Peter Hallier

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter	
	Herr Markus Meyer
Bürgerliche Mitglieder	
	Frau Claudia Schiffler

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 03.03.2011

3. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2010

4. Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.11.2010

5. Einwohnerfragestunde

6. Vorstellung eines Sanierungskonzeptes für Straßenbeleuchtung durch die Firma Pohl

7. Knickpflege
   a. Entwicklung eines Konzeptes zur Knickpflege / Kostenbeteiligung der Eigentümer
   b. Vergabe von gemeindeeigenen Knicks

8. B-Plan Nr. 11 Schulstraße / Bahnhofstraße - nachträgliche Antragstellung für die Baumfällungen

9. Antrag der CDU-Fraktion auf Anlage eines Flachwasserteiches auf dem Gelände des Regenrückhaltebeckens im Industriegebiet

10. Antrag der BMW-Fraktion zur Fußgängerbrücke über den Aalbek beim Tennisplatz.

11. Verschiedenes

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Kühl eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung am 03.03.2011

Herr Kühl erklärt, dass ihm ein Antrag der BMW-Fraktion zur Fußgängerbrücke über den Aalbek beim Tennisplatz vorliegt, dieser aber erst nach Versand der Einladung zugegangen ist. Herr Kühl fragt an ob dieser mit auf die Tagesordnung genommen werden soll. Dies wird nach kurzer Diskussion einstimmig bejaht, da mit dem Bau schon in der übernächsten Woche begonnen werden soll. Der Antrag wird unter TOP 10 behandelt, Verschiedenes wird TOP 11. Herr Kühl beantragt in der nichtöffentlichen Sitzung unter TOP 3 das Thema „Pachtvertrag“ aufzunehmen, Verschiedenes wird dann TOP 4. Auch diese Änderung wird einstimmig bejaht.

Die geänderte Tagesordnung ist somit einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2010

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht erhoben.

4 .	Information zu den Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.11.2010

Herr Ehmke trägt vor, dass in der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.11.2010 die Vergabe des Ehrenpreises der Gemeinde Wasbek für das Jahr 2010 beschlossen wurde.

5 .	Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

6 .	Vorstellung eines Sanierungskonzeptes für Straßenbeleuchtung durch die Firma Pohl

Herr Pohl von der Firma Holsteiner Kabel- und Leitungsbau Willi Pohl GmbH & Co. KG stellt ein Sanierungskonzept für die Straßenbeleuchtung in Wasbek vor (ist als Anlage beigefügt) und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter.
Es wird vereinbart, dass zunächst in der Hauptstraße wo bereits zwei Laternen mit anderen Leuchtmitteln ausgerüstet sind (Hauptstr. 16a und 18) zwei weitere Laternen mit den Kompaktleuchtstofflampen mit Adapter bestückt werden.
Herr Kühl dankt Herrn Pohl für seinen Vortrag.

7 .	Knickpflege a. Entwicklung eines Konzeptes zur Knickpflege / Kostenbeteiligung der Eigentümer b. Vergabe von gemeindeeigenen Knicks

a.) Herr Kühl erläutert, dass die bisherige Knickpflege einschließlich Entsorgung des Schnitts durch die Gemeinde durchgeführt wird. Er hat sich in anderen Gemeinden erkundigt wie die Knickpflege dort durchgeführt wird.
Nach eingehender Beratung wird folgende Empfehlung an die Gemeindevertretung gege ben:

Zukünftig beschneidet die Gemeinde die Knicks und der Eigentümer ist für die Ent sorgung des Schnitts zuständig. Macht er dies nicht, wird ihm die Entsorgung in Rechnung gestellt.

<u>Beschlussfassung</u>: 6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

b.) Herr Kühl schlägt vor die gemeindeeigenen Knicks zukünftig auszuschreiben. Da die Knickpflege am 15.03.2011 beendet sein muss, und das neue Verfahren bis dahin ohnehin nicht mehr greifen würde, soll in der nächsten Sitzung über die genaue Verfahrensweise beraten werden. Herr Kühl wird sich bis dahin erkundigen wie die Gemeinde Arpsdorf hier vorgeht.

8 .	B-Plan Nr. 11 Schulstraße / Bahnhofstraße - nachträgliche Antragstellung für die Baumfällungen

Herr Nützel teilt mit, dass für die gefällten Bäume Ersatz auf der Ökokontofläche gepflanzt werden soll. Herr Kühl berichtet, dass er mit Fr. Eickhoff-Weber von der Abteilung Grünflächen der Stadt Neumünster die Fläche besichtigt hat.
Nach ausführlicher Diskussion ergeht folgende Empfehlung an die Gemeindevertretung:

Es wird beantragt die Fläche aus dem B-Plan herauszunehmen, als Knick auszuweisen und alle 15 Jahre zu beschneiden.

<u>Beschlussfassung:</u> einstimmig

In diesem Zusammenhang berichtet Herr Kühl, dass er mit Fr. Eickhoff-Weber auch die Sanns-Koppel (ehemalige Deponie) begutachtet hat.
Nach Aussage von Fr. Eickhoff-Weber ist der Knick nicht schützenswert und muss geschnitten werden, es sollte aber alle 40 cm ein Baum stehen bleiben.
Herr Kühl teilt mit, dass der Müll mittlerweile entsorgt ist und der Metallschrott in Kürze abgeholt wird.

9 .	Antrag der CDU-Fraktion auf Anlage eines Flachwasserteiches auf dem Gelände des Regenrückhaltebeckens im Industriegebiet

Herr Saggau begrüßt den Antrag und regt an noch einen Landschaftsplaner mit einzubeziehen.
Herr Nützel gibt zu bedenken, dass die Untere Bodenschutzbehörde lediglich die Zwischenlagerung des Bodenaushubs dort zugesagt hat und somit eine Antragstellung beim Kreis zur Folge haben könnte, dass der Berg abgetragen werden müsste. Des weiteren ist das Regenrückhaltebecken ein technisches Bauwerk.

Die Verwaltung soll zunächst als Fachbehörde prüfen wie dort weiter zu verfahren ist.

<u>Beschlussfassung</u>: 5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

10 .	Antrag der BMW-Fraktion zur Fußgängerbrücke über den Aalbek beim Tennisplatz.

Herr Großer erläutert, dass der Bau übernächste Woche beginnt und die Brücke erhöht werden soll. Hierzu liegt ein Beschluss der Gemeindevertretung vor. Es fließen dort auch Spenden ein, so dass nur die reinen Materialkosten aus dem Haushaltsansatz in Höhe von 3.000 Euro bezahlt werden müssen. Herr Nützel erklärt, dass eine Baugenehmigung für dieses Vorhaben nicht erforderlich ist.

Herr Kühl lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussfassung: 1 Ja-Stimme, 6 Nein-Stimmen Der Antrag ist somit abgelehnt.

11 .	Verschiedenes

Herr Kühl fragt nach der neuen Einkaufsmöglichkeit in Wasbek. Herr Nützel erklärt, dass die Verhandlungen laufen und er nicht mehr dazu sagen kann..
Herr Kühl bemängelt den Zustand des Unterstandes am öffentlichen Spielplatz. Dieser benötigt dringend Farbe. Außerdem müssen die Paneelen gemacht, und der Wildwuchs entfernt werden.
Herr Kühl weist auf das vermehrte Auftreten von Ratten, gerade auch im Bereich des Gemeindezentrums hin. Es sollen mehr Fallen aufgestellt werden.
Herr Kleinjung fragt an, ob er den Dachboden als Ablagefläche für die Märchenbühne nutzen darf. Er würde dann den schmalen Gang in Eigenarbeit verbreitern. Kosten für die Gemeinde entstehen nicht. Es werden keine Bedenken geäußert und der Ausschuss genehmigt das Vorhaben.
Herr Nützel erklärt, dass der zur Zeit gesperrte Weg am Kirchenwald im Frühjahr wieder geöffnet wird.
Herr Kühl gibt bekannt, dass vom 07.03.-31.05.11 ein Feuerwehrlehrgang in den Räumen des Gemeindezentrums stattfindet.
Herr Saggau bemängelt, dass der Abfallbehälter am Kinderspielplatz defekt ist.
Herr Hollerbuhl lobt den Veranstaltungskalender der Gemeinde, merkt aber an, dass nicht alle Termine enthalten sind. Herr Nützel erläutert, dass dort keine politischen Veranstaltungen und aufgrund der Fülle auch keine kirchlichen Veranstaltungen enthalten sind. Über die Ausschlusskriterien soll in der nächsten Sitzung noch einmal beraten werden.
Herr schwarz gibt an , dass das Ortsschild am Krusenhofer Weg umgefahren wurde.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt Herr Kühl den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:50 Uhr.

gez. Heinrich Kühl	gez. Peter Hallier
(Vorsitzender)	(Protokollführer)